



PiK-Newsletter 2/2010 Universität Bremen

April 2010

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

willkommen zur neuesten Ausgabe unseres PiK-Newsletters 2010 Nr. 2 mit wichtigen Neuigkeiten rund um das PiK-Projekt an der Universität Bremen, mit interessanten Informationen zur frühkindlichen Bildung, mit Ankündigungen von Tagungen, Projekten usw. Hiermit begrüßen wir auch die zahlreichen neuen InteressentInnen für diesen Newsletter! Die Reaktionen auf das neue Layout waren positiv. Verbesserungsvorschläge und Kommentar senden Sie bitte an: klose@uni-bremen.de.

Dorothea Klose
(Newsletter-Redakteurin)

Gisela Koeppel
(PiK-Bremen-Koordinatorin)

Hier sind die Inhalte unseres Newsletter – die ausführliche Fassung finden Sie im Internet [\[Link\]](#).

Veranstaltungsankündigungen:

1. „Bildung des kindlichen Anfängergeistes. Herausforderung frühkindlichen Lernens“ - Bremer Fachgespräche, Di 04.05.10, 19:30 Uhr mit Prof. Schäfer von der Universität Köln [\[weiter\]](#)
2. „Evaluation der Umsetzung des Sächsischen Bildungsplans, des Schulvorbereitungsjahres und der Verzahnung mit der Schuleingangsphase“, Di. 18.05.2010, 19.15 Uhr mit Prof. Ursula Carle, Universität Bremen [\[weiter\]](#)
3. Fachtagung am 19. Juni 2010 in Magdeburg zu aktuellen Forschungsergebnissen des EU-Projekts ELIAS (Early Language and Intercultural Acquisition Studies) zum frühen Fremdspracherwerb einschließlich praktischer Handreichungen für Kitas und Grundschulen [\[weiter\]](#)
4. Übernächstes Fachgespräch mit Prof. Dr. Monika Rothweiler, Universität Bremen, Arbeitsgebiet Sprachbehindertenpädagogik zu "Mehrsprachigkeit in Kindertageseinrichtungen" 03.06.10 [\[weiter\]](#)

Informationen:

5. Deutscher Bildungsserver: Neues Dossier "Frühe Hilfen-Kinderschutz-Elternbildung" u. a. mit aktuellen Informationen zum Runden Tisch "Schutz von Kindern vor sexueller Gewalt" [\[weiter\]](#)
6. ElementarpädagogInnen B.A. erproben an zwei Studientagen des Fachgebiets „Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht (ISSU)“ naturwissenschaftliches Experimentieren [\[weiter\]](#)
7. Mit Bachelor im Elementarbereich arbeiten: Kathrin Schmidt vom Studienzentrum des Fachbereichs 12 berät bei Fragen zum diesem deutschlandweit einmaligen Ausbildungsgang [\[weiter\]](#)
8. Zwei neue Großstudien aus den USA belegen, wie bedeutsam eine gute frühkindliche Bildung für die intellektuelle, soziale und schulische (bis Klasse 3) Entwicklung der Kinder ist [\[weiter\]](#)
9. sozialnet.de: Fundgrube an Besprechungen aktueller Bücher zur Frühpädagogik [\[weiter\]](#)
10. Wegen der starken Nachfrage nach den Vortragsfolien von Prof. Lieselotte Ahnert zum Thema "Bildung und Bindung in Früher Kindheit" hier der Link [\[zur Vortragsseite\]](#)
11. Auf der Frühpädagogik-Homepage finden Sie eine reich gefüllte „Materialkiste“ mit Vorträgen zum Downloaden [\[weiter\]](#) - auch einen Link zu Filmmaterial für frühkindliche Bildung [\[weiter\]](#)

Dieser Newsletter und das gesamte Bremer PiK-Projekt werden von der Robert Bosch Stiftung organisatorisch, inhaltlich und finanziell gefördert [\[zur Bosch Stiftung und dem PiK-Projekt\]](#)

Redaktion des PiK-Newsletters:

Dipl. Soz. Dorothea Klose, Wiss. Mitarbeiterin im Projekt "Profis in Kitas"
Universität Bremen, FB 12
Bibliothekstr.3 (GW 2, A2523), 28334 Bremen
Tel. 0421-21869229
klose@uni-bremen.de

Falls Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, senden Sie eine Email an pik@uni-bremen.de

**1. "Bildung des kindlichen Anfängergeistes. Herausforderung frühkindlichen Lernens"
- Fachgespräch mit Prof. Gerd Schäfer von der Universität Köln
am Dienstag 04.05.2010, 19:30 Uhr, Haus der Wissenschaft, Bremen**

Das nächste Fachgespräch am 04. Mai 2010, bietet ein Highlight der Expertise zur frühkindlichen Bildung. Der national wie international renommierte Bildungswissenschaftler, Prof. Schäfer wird in Bremen begründen, warum wir auf den Kindergarten / die Kindertagesstätte als Bildungseinrichtung nicht verzichten können sowie was und wie Kinder dort lernen können. [[zur Veranstaltungsseite](#)]

[zurück zur Inhaltsübersicht](#) ➔

**2. „Evaluation der Umsetzung des Sächsischen Bildungsplans, des Schulvorbereitungsjahres und der Verzahnung mit der Schuleingangsphase“.
Universität Bremen 18.05.2010 um 19.15 Uhr Cartesium, Enrique-Schmidt-Str. 5, "Ronde"**

Prof. Ursula Carle stellt das neueste Forschungsprojekt des Arbeitsgebiets Elementar- und Grundschulpädagogik der Universität Bremen vor.

[zurück zur Inhaltsübersicht](#) ➔

3. Bilinguale Kindergärten: Praxis trifft Forschung (Fachtagung)

Auf einer Fachtagung am 19. Juni 2010 in Magdeburg werden aktuelle Forschungsergebnisse des EU-Projekts ELIAS (Early Language and Intercultural Acquisition Studies) über den frühen Fremdspracherwerb und praktische Handreichungen für Kitas und Grundschulen präsentiert. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der [Webseite des Projektes](#) und dem [Flyer zur Veranstaltung](#).

[zurück zur Inhaltsübersicht](#) ➔

4. Bitte vormerken: Übernächstes Fachgespräch Do 03. Juni 2010, 18:30 Uhr

Das übernächsten Fachgespräch findet am Donnerstag, den 03. Juni 2010 ausnahmsweise um 18:30 Uhr im Haus der Wissenschaft Bremen statt. Die eingeladene Expertin, Prof. Dr. Monika Rothweiler, Universität Bremen, Arbeitsgebiet Inklusive Pädagogik / Sprachbehindertenpädagogik referiert zu "Mehrsprachigkeit in Kindertageseinrichtungen" [[zur Veranstaltungsseite](#)]

[zurück zur Inhaltsübersicht](#) ➔

5. Deutscher Bildungsserver: Dossier "Frühe Hilfen-Kinderschutz-Elternbildung"

Der Deutsche Bildungsserver hat im Internet ein neues Dossier zum Thema "Frühe Hilfen-Kinderschutz-Elternbildung" eingerichtet. Es bietet u. a. aktuelle Informationen zum Runden Tisch "Schutz von Kindern vor sexueller Gewalt", der am 23.04.2010 in Berlin stattfand [[zur Homepage](#)]

[zurück zur Inhaltsübersicht](#) ➔

**6. Von Gummibärchentauchern und tanzenden Früchten: ElementarpädagogInnen
B.A. erproben an zwei Studientagen des Fachgebiets „Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht (ISSU)“ der Universität Bremen naturwissenschaftliche Experimente für den Elementarbereich**

Beide Studientage verliefen in entspannter kreativer Atmosphäre. Der gemeinsame Austausch erbrachte viele neue Ideen und Antworten. Im weiteren Verlauf der Berufseinstiegsphase werden den AbsolventInnen individuelle fachdidaktische Beratungen angeboten, um Unterstützung für das naturwissenschaftliche Experimentieren in Kitas zu erhalten. [[zum Bericht von Dr. Corina Rohen-Bullerdiek](#)]

[zurück zur Inhaltsübersicht](#) ➔

7. Mit Bachelor im Elementarbereich arbeiten

Der Bachelor „Fachbezogene Bildungswissenschaften“ an der Universität Bremen qualifiziert im Schwerpunkt Elementarbereich für Tätigkeiten in Einrichtungen frühkindlicher Bildung. Kathrin Schmidt vom Studienzentrums des Fachbereichs 12 der Bremer Universität informiert und berät bei Fragen zu diesem deutschlandweit einmaligen Ausbildungsgang. Frau Schmidt hatte vor ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit bereits Berufserfahrung, ist Erwachsenenbildnerin (u. a. ProfilPASS-Beraterin) und hat Weiterbildung für ErzieherInnen organisiert. [[zum Angebot von Kathrin Schmidt](#)]

[zurück zur Inhaltsübersicht](#) ➔

8. Gute frühkindliche Bildung wirkt nachhaltig

Zwei neue Großstudien aus den USA belegen, wie bedeutsam eine gute frühkindliche Bildung für die intellektuelle, soziale und schulische (bis Klasse 3) Entwicklung der Kinder ist. Und sie belegen, wie wichtig Qualität, Zielorientiertheit und Individualisierung der frühkindlichen Bildung für diesen Erfolg sind [[zur Themenseite](#)]

[zurück zur Inhaltsübersicht](#) ➤

9. sozialnet.de: Fundgrube an Besprechungen aktueller Bücher zur Frühpädagogik

socialnet.de ist eine deutschsprachige Plattform für Fachinformationen aus (Früh-) Pädagogik, Sozialarbeit und Nonprofit-Management. socialnet.de bietet im Internet ein vielfältigen Angebot, so u. a. eine exzellente Sammlung sehr guter Rezensionen zu aktuellen Titeln – ein Beispiel „[Albers, Timm: Sprache und Interaktion im Kindergarten](#)“, oder: „[Gerd E. Schäfer: Bildungsprozesse im Kindesalter](#)“.

[zurück zur Inhaltsübersicht](#) ➤

Dieser Newsletter und das gesamte Bremer PiK-Projekt werden von der Robert Bosch Stiftung organisatorisch, inhaltlich und finanziell gefördert [[zur Bosch Stiftung und dem PiK-Projekt](#)]

Redaktion des PiK-Newsletters:

Dipl. Soz. Dorothea Klose, Wiss. Mitarbeiterin im Projekt "Profis in Kitas"
Universität Bremen, FB 12
Bibliothekstr.3 (GW 2, A2523), 28334 Bremen
Tel. 0421-21869229
klose@uni-bremen.de

Falls Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, senden Sie eine Email an pik@uni-bremen.de